

Kontakte und Kontrakte – Gute Geschäfte ohne Geld: Nur begeisterte und zufriedene Gesichter waren nach dem „Marktplatz Gute Geschäfte“ in Heidelberg zu sehen.

Börse für Ehrenamt und Wirtschaft eröffnet: erster „Marktplatz“ landesweit in Ludwigs- hafen erfolgreich gestartet - gelungenen Premiere.

Ein Marktplatz voller Erfolg: nach einer Stunde „Börsenzeit“ im Clubsaal der Kunsthalle kann sich die stattliche Bilanz des ersten Marktplatzes „Gute Geschäfte Mannheim“ sehen lassen.

"Marktplatz - Gute Geschäfte" - da bringen Gemeinnützige und Unternehmen Angebot und Nachfrage zusammen. Für den zweiten Marktplatz in Wiesloch gab es Lob von vielen Seiten.



Damit Gute Geschäfte gelingen - Workshop für Marktplatz-Einsteiger

Sie möchten in Ihrer Kommune/Stadt einen Marktplatz für Unternehmen und Gemeinnützige initiieren? Dann bekommen Sie hier:

- wertvolle Anregungen,
- praktische Tipps,
- hilfreiche Materialien,
- und Sie erfahren von PraktikerInnen, worauf es ankommt.

Anschließend sind Sie gut gerüstet für die Organisation Ihres Marktplatzes.

Termin: 26.Mai 2010, 11.00 – 16.30 Uhr

Ort: Der PARITÄTISCHE, Forum am Park, Poststraße 11, 69115 Heidelberg

<http://www.forum-am-park.de/>

Ein TN-Beitrag wird nicht erhoben. Für ein Mittagessen ist gesorgt.

Veranstalter:



www.gute-geschaeft.org

Marktplätze als Treffpunkte des Handels und der Zusammenkunft ermöglichen einen für das geschäftliche und gesellschaftliche Klima wichtigen Austausch. Diese Idee wird mit der Marktplatz-Methode auf das Gemeinwesen und die Kooperation von engagierten Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen übertragen.

Bei einem Marktplatz für gute Geschäfte treffen sich Unternehmen und gemeinnützige Organisationen für 1-2 Stunden und vereinbaren direkt konkrete Kooperationsprojekte auszuhandeln. Oberste Regel: Es darf über alles gesprochen werden - nur nicht über Geld.

Ein Marktplatz für gute Geschäfte erleichtert Unternehmen und Gemeinnützigen die Suche nach einem geeigneten Kooperationspartner und zeigt den Beteiligten neue Möglichkeiten gleichberechtigter Zusammenarbeit auf.

Ziel des Workshops

Der Workshop will die Marktplatz-Methode bekannter machen, neue Interessierte gewinnen, die in ihrer Stadt einen Marktplatz umsetzen möchten, und das notwendige Wissen für einen erfolgreichen Start vermitteln.

Inhalte des Workshops

Die Teilnehmenden erfahren, wie die Marktplatz-Methode funktioniert. Erfahrungsberichte von Marktplatz-TeilnehmerInnen aus Unternehmen und Gemeinnützigen sowie von Organisationsteams zeigen die spezifischen Herausforderungen für das Projektmanagement auf. Spezielle Fragen werden gerne von ExpertInnen beantwortet. Die Teilnehmenden erhalten zudem Informationen, wie sie bei der Vorbereitung eines Marktplatzes unterstützt werden können.

Ablauf

- | | |
|-------|--|
| 11.00 | Begrüßung: Ralf Baumgarth, Geschäftsführer Der PARITÄTISCHE Heidelberg, Dr. Reinhard Lang, UPJ-Servicestelle Gute Geschäfte |
| 11.15 | Zum Einstieg: „Gute Geschäfte“ - Marktplatz Film |
| 11.30 | Von der Idee zur erfolgreichen Umsetzung <ul style="list-style-type: none">▪ Idee, Initiative, Projektentwicklung: Jürgen Rohleder, VHS Rottenburg▪ Marktplatzteilnehmer gewinnen: Ralf Baumgarth, Der PARITÄTISCHE Heidelberg▪ Vorbereitung und Durchführung: Klaudia Dworschak, Mehrgenerationenhaus Stutensee▪ Nachbereitung und Auswertung: Dr. Reinhard Lang, UPJ |
| 12.30 | Mittagspause |
| 13.15 | Wen und was brauche ich, damit der Marktplatz gelingt? <ul style="list-style-type: none">▪ Auf den Punkt gebracht: Übung zum Einstieg▪ Welche Akteure/Netzwerke/Partner muss ich aktivieren?▪ Was können wir für einen Marktplatz anbieten?▪ Was brauchen wir für unseren Marktplatz? Arbeit in Kleingruppen mit praktischen Übungen; Kurze Präsentation der Ergebnisse
Einführung: Beate Ebeling, UPJ-Servicestelle Metropolregion Rhein-Neckar |
| 14.30 | Was macht den Marktplatz für Unternehmen attraktiv? <ul style="list-style-type: none">▪ Georg von Hohnhorst, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mannheim▪ Henry Schneider, 100SEE Communication GmbH, Heidelberg |
| 15.00 | Kaffeepause |
| 15.30 | Toolbox <ul style="list-style-type: none">▪ Praktische Anregungen zum Umgang mit den Marktplatzmaterialien:
Dr. Reinhard Lang, UPJ-Servicestelle Gute Geschäfte |
| 15.50 | Ihre Fragen - Antworten von PraktikerInnen |
| 16.20 | Feedback der Teilnehmenden |
| 16.30 | Ende |

SCHICKEN SIE IHRE ANMELDUNG BITTE PER POST, FAX ODER MAIL AN:

UPJ-Servicestelle Gute Geschäfte
Brunnenstraße 181
10119 Berlin

Fax 030-2787406-19

E-Mail: info@upj.de

Name / Vorname / Titel

Funktion

Organisation / Firma / Institution

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Eine Bestätigung Ihrer Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.
Anmeldeschluß ist der 20.05.2011

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung „Damit Gute Geschäft gelingen
– Workshop für Marktplatz-Einsteiger“ an.

Datum, Unterschrift